



Staatliche Realschule Bessenbach

Unterfranken

Im MINT-Unterricht begleitet die Klasse 5a ein ganzes Schuljahr lang das Wachstum eines Apfelbaums, der von der Gemeinde Bessenbach zur Verfügung gestellt wird. Passend zu den Jahreszeiten können sich die Schülerinnen und Schüler mit unterschiedlichen wissenschaftlichen Arbeitsmethoden und Schülerexperimenten aus Biologie, Chemie und Physik dem Thema Apfelbaum nähern. Das Projekt bietet somit Raum für vielfältiges und selbsttätiges naturwissenschaftliches Arbeiten und Forschen. Integriert werden auch Erfahrungen aus „Biologie im Kontext“ des IPN Kiel zum naturwissenschaftlichen Erkenntnisprozess.

Die Themen im Einzelnen:

Apfelernte und Safterstellung, Eindampfen des Nektars und Berechnung des Zuckergehalts.

Dörrobst herstellen.

Gärungsversuche verstehen.

Apfelwein brennt nicht, das Destillat schon.

woher stammen die Farben des Herbstlaubes?

Wie wirkt Streusalz auf Pflanzen?

Bau einer Apfelbatterie und deren grundlegende Funktionsweise.

MINT rund um den Apfelbaum

was geschieht bei der Verbrennung?

Papierrecycling verstehen.

Baumbestimmungsübungen an Knospen.

Untersuchung von Apfelblüten und Herstellung von selbstgebastelten Blütenmodellen.

Teilnahme am Klimaforschungsprojekt

„Apfelblütentagebuch“ von planet-wissen (WDR).

Keimungsversuche mit Kresse als Modellorganismus.

Das Projekt der Realschule in Bessenbach ermöglicht einen lebendigen Zugang zu naturwissenschaftlichen wie ökonomischen Sachverhalten bei einer engen Verbindung von Theorie und Praxis. Von den 28 Schülerinnen und Schülern der Klasse entschieden sich im Folgejahr 10 für den mathematisch-naturwissenschaftlichen Zweig in der Realschule.

